

die wiener tanzschulen

im verband der tanzlehrer wiens

PRESSEINFORMATION

Öffentliches Tanz-Event im Stadtpark: Die Wiener Tanzschulen bitten am 26. September 2020 um 15 Uhr zum „Silent Waltz“ vor dem Johann-Strauß-Denkmal

- Tanzen unter freiem Himmel: Der Stadtpark wird von 15 bis 17 Uhr zum größten Outdoor-Tanzparkett Wiens – Dresscode gibt es keinen, die Teilnahme ist kostenlos
- Highlight: Tanzmusik aus Funkkopfhörern im Stil der beliebten „Silent Disco“-Events
- Anmeldung ab 11. September über die Website der Wiener Tanzschulen und die Seite der WKW Fachgruppe der Freizeit- und Sportbetriebe

Tanzen in Corona-Zeiten: Dafür sind Anlässe unter freiem Himmel geradezu ideal. Am Samstag, den 26. September, erklären die Wiener Tanzschulen den Stadtpark zu Wiens größtem Outdoor-Tanzparkett. Von 15 bis 17 Uhr wird vor der wunderschönen Kulisse des Johann-Strauß-Denkmal zum „Silent Waltz“ geladen – umgesetzt in Kooperation mit der WKW Fachgruppe der Freizeit- und Sportbetriebe. Die Tanzmusik kommt beim „Silent Waltz“ wie schon der Name sagt nicht aus Lautsprechern, sondern wird über Funkkopfhörer zu den Tänzerinnen und Tänzern übertragen. Dafür stehen hundert Kopfhörer zum Ausleihen bereit, zur Verfügung gestellt von Silent Disco Austria. Ein schwungvoller Musik-Mix sorgt für die passenden Rhythmen für alle Standard- und lateinamerikanischen Tänze, sowie für den beliebten West Coast Swing. Im Mittelpunkt der öffentlichen Tanz-Veranstaltung stehen Spaß, Musikgenuss und Freude an der Bewegung. Dresscode gibt es keinen, jeder ist zum Mittanzen eingeladen, die Teilnahme ist kostenlos. Aufgrund der aktuellen Situation ist eine Voranmeldung nötig, diese erfolgt ab 11. September ganz unkompliziert über die Website www.wiener-tanzschulen.at und die Seite der WKW Fachgruppe der Freizeit- und Sportbetriebe http://www.freizeitbetriebe-wien.at/?Branchenuebersicht_Tanzschulen.

Dass Kopfhörer-Partys, sogenannte ‚Silent Events‘, für jede Menge Spaß sorgen, ist längst kein Geheimnis mehr. Weltweit sorgen die beliebten Veranstaltungen, wo im öffentlichen Raum, in Discos, bei Partys, Lesungen oder Vorträgen die Musik bzw. Stimme über Kopfhörer an die Teilnehmer übertragen wird, für Begeisterung. Um ihr Publikum mit einem ganz besonderen Erlebnis zu begeistern, haben die Wiener Tanzschulen den Trend übernommen und bieten mit dem „Silent Waltz“ im Stadtpark ein öffentliches Tanz-Event Tanzerlebnis unter freiem Himmel. Allein schon die Location, mit der Kulisse des Johann-Strauß-Denkmal und dem Kursalon Hübner im Stadtpark, sorgt für eine wunderbare Atmosphäre.

„Gerade weil in Zeiten von Corona das Freizeitvergnügen in manchen Hinsichten zu kurz kommt, ist es den Wiener Tanzschulen ein Anliegen, dem Wiener Publikum verstärkt Gelegenheiten zum Tanzen im öffentlichen Raum zu bieten. Denn Wien gilt als Hauptstadt der Musik und des Tanzes, und diesem Image möchten wir mit neuen Ideen frische Impulse geben. Unser „Silent Waltz“ im Stadtpark am 26. September ist ein gelungenes Beispiel für unser vielfältiges Tanzangebot. Open-Air, mit ausreichend Platz unter freiem Himmel, können in der

die **wiener** tanzschulen

im verband der tanzlehrer wiens

aktuellen Situation auch alle Vorgaben betreffend Mindestabstand & Co. ausgezeichnet eingehalten werden“, freut sich Karin Lemberger, Präsidentin des Verbandes der Tanzlehrer Wiens und Ausschussmitglied in der WKW Fachgruppe Freizeit- und Sportbetriebe für Tanzschulen.

„Der gemeinsame Spaß am Tanzen steht bei unserem Tanznachmittag ganz klar im Mittelpunkt. Jeder ist zum Mittanzen eingeladen – gern auch spontan, denn die Teilnahme ist kostenlos und Dresscode ist keiner vorgesehen. Auch für das Publikum ist das Zusehen ein echtes Vergnügen, denn die Musik ist ja nur über Kopfhörer hörbar, und die Zuschauerinnen wissen nicht, welches Musikstück gerade für die schwungvollen Tanzschritte am Outdoor-Tanzparkett sorgt“, so Karin Lemberger weiter.

Alle Tänzerinnen und Tänzer erwartet ein mitreißender Musik-Mix, der für eine „flotte Sohle“ mit Foxtrott, ChaChaCha, Rumba, Mambo, Salsa & Co., sowie West Coast Swing und natürlich Wiener Walzer sorgt. Anders als im Vorjahr ist heuer aufgrund der aktuellen Situation eine Anmeldung zum öffentlichen Tanzvergnügen erforderlich. Die Registrierung kann zwei Wochen vor dem Event, ab 11. September, ganz einfach auf der Website der Wiener Tanzschulen www.wiener-tanzschulen.at und die Seite der WKW Fachgruppe der Freizeit- und Sportbetriebe http://www.freizeitbetriebe-wien.at/?Branchenuebersicht_Tanzschulen vorgenommen werden.

„Für alle, die Freude an Bewegung und Musik haben, ist Tanzen als aktive Freizeitbeschäftigung perfekt geeignet. Mit dem „Silent Waltz“ Event im Stadtpark wollen wir in Kooperation mit den Wiener Tanzschulen einen sichtbaren Akzent in der Öffentlichkeit setzen und genau diese Begeisterung vermitteln. Gleichzeitig wollen wir zeigen, wie lebendig die Tanztradition in unserer Stadt ist und das Wiener Publikum, sowie Gäste von auswärts zum Mittanzen animieren. Das Ziel ist es also, ein breites Publikum für das Tanzen als trendige Freizeitbeschäftigung zu begeistern und gleichzeitig ein öffentlich zugängliches Event-Highlight zu bieten. Deshalb lade ich gemeinsam mit unseren geprüften Tanzlehrerinnen und Tanzlehrern zum kostenlosen Tanz-Vergnügen unter freiem Himmel im Wiener Stadtpark ein“, freut sich Gerti Schmidt, Obfrau der WKW Fachgruppe Freizeit- und Sportbetriebe.

Von klassisch bis modern – Das umfangreiche Angebot der Wiener Tanzschulen

Seit einigen Jahren erleben das Tanzen sowie der Besuch einer Tanzschule ein regelrechtes Comeback. Egal ob Anfänger, Wiedereinsteiger oder Fortgeschrittene, die Anmeldungen in den Wiener Tanzschulen gehen quer durch alle Altersgruppen und Professionalitäts-Levels. Auch die Herren zeigen sich derzeit genauso tanzbegeistert wie die Damen. Aktuelle Trends wie Swell-Time Dance Events, Lindy Hop Contests oder auch TV-Formate wie Dancing Stars geben der Tanzbegeisterung noch zusätzliche Impulse. Vom klassischen Repertoire der Standard-Tänze wie Wiener Walzer, Foxtrott, Langsamer Walzer und Boogie sowie die Lateinamerikanischen Tänze Cha-Cha-Cha, Rumba, Jive, Samba, Tango & Co. Verstärkt ins Rampenlicht kommen auch der Allrounder Discofox oder der absolut angesagte West Coast Swing. Kinder und Jugendliche

die **wiener** tanzschulen

im verband der tanzlehrer wiens

kommen besonders bei Ballett, Hip-Hop, Breakdance & Co auf ihre Kosten. Dabei können sie gleichzeitig Koordinationsfähigkeit, coole Moves und das Tanzen nach Choreographien in der Gruppe lernen. Auch der klassische Gesellschaftstanz steht bei Jugendlichen auf der Beliebtheitsskala ganz weit oben, wie auch das Lernen der Regeln für gutes Benehmen und der wichtigsten Umgangsformen. Dementsprechend groß ist auch das Angebot der Wiener Tanzschulen: Für alle Altersgruppen – von Paar-, Single-, Senioren-, Studenten-, Kinder- und Jugendkursen sowie für alle Levels — von (Wieder-)Einsteigern über Fortgeschrittene bis Profis inklusive Perfektionsabenden ist alles dabei.

Weitere Informationen: www.wiener-tanzschulen.at
#silentwaltzwienertanzschulen #wientanzt #silentwaltzwien

Kontakt für Presse-Rückfragen:

Johannes Mak, Johannes Mak Kommunikation & PR
Mobil: +43 69915909095, Mail: johannes.mak@mak-pr.at

Pressefotos anbei – Copyrights: Wiener Tanzschulen
(Abdruck bei Namensnennung honorarfrei)